



Fédération Luxembourgeoise des Quilleurs a.s.b.l.

52, rue Pierre Hamer L-4737 Pétange - Tel.: (+352) 40 12 12 - Fax: (+352) 40 26 24

E-mail: flq@pt.lu - Website: www.flq.lu

Fondée en 1961 - Affilié au C.O.S.L. - Affilié à la F.I.Q. - WTBA - WNBA - NBN - EBFU

Circulaire N° 1/2026

Reglementsupassung

TKS huet beschloss folgend Upassung vum Reglement ze maachen.
Upassung ass vun haut u gëlteg, muss awer nach an der Generalversammlung
gestëmmt gi.

5. Einteilung der Divisionen

6 Mannschaften bilden eine Division. Gespielt wird eine Hin- und eine Rückrunde, d.h. es werden 10 Spiele pro Saison gespielt. In der untersten Division kann der Spielmodus, abhängig von der Anzahl der Restmannschaften, abweichen.

Es dürfen maximal 2 Mannschaften aus einem Verein in der Nationaldivision spielen. Wenn eine Mannschaft nicht aufsteigen darf, rückt automatisch die nächstmögliche Mannschaft nach. Das gleiche gilt für die Barrage Spiele.

12. Spielkalender – Punktwertung - Spielmodus

Bei Nichtantreten von 4 Spielern wird das Spiel als Forfait gewertet (z.B. nur 3 Spieler.)

Spielmodus:

1. Block: 2 individuelle Spieler pro Mannschaft

Partenaires de la F.L.Q.





Fédération Luxembourgeoise des Quilleurs a.s.b.l.

52, rue Pierre Hamer L-4737 Pétange - Tel.: (+352) 40 12 12 - Fax: (+352) 40 26 24

E-mail: flq@pt.lu - Website: www.flq.lu

Fondée en 1961 - Affilié au C.O.S.L. - Affilié à la F.I.Q. - WTBA - WNBA - NBN - EBFU

2. Block: 2 Tandems pro Mannschaft

3. Block: 2 individuelle Spieler pro Mannschaft

Die Heimmannschaft startet aus den Bahnen 2 und 4 (bzw. 6 und 8), die Auswärtsmannschaft auf den Bahnen 1 und 3 (bzw. 5 und 7).

Die Spiele sollen zur festgelegten Zeit angefangen werden.

Mindestens 2 Spieler von jeder Mannschaft müssen 15 Minuten vor Spielbeginn anwesend sein. Sollte dies nicht der Fall sein so kann eine Karenzzeit von 15 Minuten beantragt werden. Diese 2 Spieler müssen aber dann sofort das Spiel beginnen. Kann das Spiel durch die Heim-oder Gastmannschaft trotzdem nicht gestartet werden, oder fortgeführt werden, so wird ein Forfait ausgesprochen. In diesem Fall muß die andere Mannschaft auf jeden Fall das Spiel zu Ende spielen.

Durch höhere Gewalt könnte eine Ausnahme gemacht werden.

Fir TKS

Thill Jean-Jacques

Partenaires de la F.L.Q.

